



**Beschluss des
Gemeindeausschusses**

Nr. 471

**Delibera
della Giunta comunale**

Sitzung vom - Seduta del: **01.09.2026**

Uhr - Ore: **14:00**

Im Sinne des geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol wurden für heute, im Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Ai sensi del vigente Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige sono stati convocati per oggi, nella sala delle riunioni, i membri di questa Giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

			abwesend entsch. assente giustificato	abwesend unentsch. assente ingiustific.	mittels Fernzugang in modalità remota
Josef THURNER	Bürgermeister	Sindaco			
Marion JANUTH	Vizebürgermeisterin	Vicesindaca	X		
Marion GRASS	Gemeindereferentin	Assessore			
Simon LAGANDA	Gemeindereferent	Assessore			
Tobias Josef PEER	Gemeindereferent	Assessore			
Klaus TELSER	Gemeindereferent	Assessore			

Beistand leistet die Generalsekretärin

Assiste la Segretaria generale

Dr. Monika Platzgummer Spiess

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza,

Josef Thurner

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza.

Der Ausschuss behandelt folgenden

La Giunta passa alla trattazione del seguente

G E G E N S T A N D :

O G G E T T O :

Schulen - Ausspeisungsdienst für die Grundschule Mals, für die Schuljahre 2026/2027 bis einschließlich 2028/2029 mit Option der Verlängerung um weitere 3 Schuljahre - CIG: BCD2C22AC0 - Vergabe der Dienstleistung

Scuole - Servizio di refezione scolastica per la scuola elementare di Malles per gli anni scolastici 2026/2027 fino al 2028/2029 inclusi, con opzione di proroga per ulteriori 3 anni scolastici - CIG: BCD2C22AC0 - Affidamento del servizio

Der Schulausspeisungsdienst ist im Sinne des L.G. Nr. 7 vom 31.08.1974 durchzuführen. Die Richtlinien, welche mit Beschluss der Landesregierung Nr. 2039 vom 13.06.2005 i.g.F. festgelegt wurden, sind einzuhalten.

Mit Beschluss der Südtiroler Landesregierung Nr. 75 vom 23.01.2012 in den Grund-, Mittel- und Oberschulen wurde die 5-Tage-Woche eingeführt und aufgrund dieser Tatsache musste der Schulausspeisungsdienst reorganisiert und erweitert werden.

Von der zuständigen Referentin wurde ein Konzept für die Schulausspeisungsdienste der Gemeinde Mals ausgearbeitet, und mit Ratsbeschluss Nr. 48 vom 30.09.2013 genehmigt.

Die Finanzierung der Schulausspeisung durch die Landesregierung erfolgt gemäß Art. 12 Absatz 1 Buchstabe c) des Landesgesetzes vom 16. November 2017, Nr. 18, in geltender Fassung.

Gemäß Gemeindenfinanzierung 2026 werden für all diese Mahlzeiten folgende Pauschalbeträge berechnet:

- a) für Mahlzeiten, welche in der Schulmensa, im Kindergarten, im Seniorenwohnheim, im Vereinshaus, o.ä. zubereitet werden, unter der Annahme eines Durchschnittspreises von ca. 10,08 Euro pro Mahlzeit: 3,73 Euro;
- b) für Mahlzeiten, welche im Gasthaus, von einem Cateringservice, o.ä. ausgegeben werden, unter der Annahme eines Durchschnittspreises von ca. 11,08 Euro pro Mahlzeit: 4,10 Euro.

Der Dienst für die Schulausspeisung für die Grundschule Mals muss nun neu vergeben werden. Er soll nun für weitere 3 Jahre, mit Option der Verlängerung um zusätzliche 3 Jahre, also insgesamt 6 Schuljahre, vergeben werden.

Die Ausschreibungssumme für den Dienst für den oben genannten Dreijahreszeitraum beträgt 50.220,00 Euro entsprechend einem Einheitspreis pro Mahlzeit von 9,30 Euro zzgl. MwSt. für geschätzte 1.800 Mahlzeiten/Jahr.

Die Vereinbarung zur Gemeindenfinanzierung umfasst auch die Mahlzeiten für die zur Mensaaufsicht verpflichteten Lehrpersonen (pro 10 Kinder eine Aufsichtsperson) und für dieselben werden ca. 322 Mahlzeiten/Jahr geschätzt.

Voraussetzung des Dienstes ist die Zurverfügungstellung einer geeigneten Räumlichkeit in Mals (für die Nutzer zu Fuß von der Grundschule Mals aus erreichbar) für die Ausspeisung Mittags in der Zeit von 12.00 - 14.00 Uhr. Für die Zubereitung der Mahlzeiten müssen mindestens zwei Drittel der Lebensmittel biologisch und/oder regionaler Herkunft sein. Essen nach Menüplan, eine Mahlzeit besteht aus: Vorspeise als Hauptspeisenportion oder Hauptspeise, Salat, Nachspeise, Getränk (Wasser).

La refezione scolastica deve essere effettuata ai sensi della L.P. n. 7 del 31.08.1974.

I criteri stabiliti con delibera della Giunta Prov.le di Bolzano n. 2039 del 13.06.2005 sono da rispettare.

Con delibera della Giunta provinciale n. 75 del 23.01.2012 nelle scuole elementari e medie inferiori e secondarie è stato introdotto l'orario scolastico su 5 giorni e che a causa di questo fatto il servizio di mensa scolastica doveva essere riorganizzato ed ampliato.

Il concetto della refezione scolastica per il Comune di Malles Venosta è stato elaborato dalla referente competente ed approvato con delibera del consiglio comunale n. 48 del 30.09.2013.

Il finanziamento dei servizi di refezione scolastica da parte della Provincia avviene ai sensi dell'articolo 12, comma 1, lettera c), della legge provinciale 16 novembre 2017, n. 18 e successive modifiche.

Ai sensi dell'accordi di finanziamento per i comuni 2026 per tutti questi pasti vengono conteggiati i seguenti importi forfettari:

- a) per pasti cucinati nella mensa scolastica, nella scuola d'infanzia, nella residenza per anziani, nella casa culturale, o simili, assumendo un prezzo medio di ca. Euro 10,08 per pasto: Euro 3,73;
- b) per pasti che vengono erogati in ristoranti, da un servizio di catering, o simili, assumendo un prezzo medio di ca. Euro 11,08 per pasto: Euro 4,10.

Il servizio di refezione scolastica per la scuola elementare di Malles deve essere affidato. Si intende affidarlo per 3 anni scolastici, con opzione di prorogare per ulteriori 3 anni, ovvero per un totale di 6 anni scolastici.

L'importo presunto a base d'asta per il servizio nel biennio citato ammonta a ca. Euro 50.220,00 corrispondente ad un prezzo unitario di Euro 9,30 per pasto + IVA per una quantità approssimativa di 1.800 pasti all'anno.

L'accordo per il finanziamento dei Comuni include anche i pasti per gli insegnanti obbligati alla sorveglianza dei bambini (a 10 bambini una persona) e per tale persone sono presunti ca. 322 pasti all'anno.

Requisito per il servizio è la messa a disposizione di un locale adeguato a Malles (raggiungibile a piedi dalla scuola elementare di Malles per gli utenti) per la refezione dalle ore 12.00 alle ore 14.00. Per la preparazione dei pasti almeno due terzi degli alimentari devono essere biologici e/o di provenienza regionale.

Pasti secondo menu, un pasto è composto da: primo piatto porzione piatto principale o piatto principale, insalata, dessert, bevanda (acqua).

Es kommen die Bestimmungen des Landesgesetzes Nr. 16 vom 17.12.2015 sowie das GvD 36/2023, zur Anwendung.

Art. 49 Abs. 4 des Gesetzesdekrets 36/2023 ermöglicht es, den bisherigen Dienstleister (die ÖBPB) erneut einzuladen oder ihm den Auftrag erneut zu erteilen, wobei die Entscheidung im Beschluss streng zu begründen ist.

Die erneute Vergabe wird wie folgt begründet:

- Ergänzung und Optimierung der Dienstleistungen: Die Kantine des Seniorenheims versorgt bereits die Heimgäste und die Mitarbeiter der Gemeinde. Die Ausweitung auf die Schulen schafft logistische und wirtschaftliche Synergien (economia di scala), die ein externer privater Anbieter kaum zu denselben Kosten nachbilden könnte.
- Besonderheiten des öffentlichen Dienstes und Kontinuität: Die Kombination aus Schul- und Altersheimkantine erfordert besondere Standards in Bezug auf Lebensmittelsicherheit, spezielle Ernährungsformen und Kontinuität, die der ÖBPB seit jeher vorbildlich gewährleistet.
- Die Grundschule von Mals befindet sich direkt gegenüber dem Seniorenheim. Dank der kurzen Wege können die Schüler die Mittagspause neben der Einnahme einer gesunden Mittagsmahlzeit optimal zur Erholung nutzen.
- Die Erfahrung zeigt, dass kaum ein Anbieter auf dem freien Markt vorhanden ist und falls doch, dieser einen wesentlich höheren Preis verlangt.

Gemäß Art. 50, Absatz 1, des G.v.D. Nr. 36/2023 und Art. 26, Absatz 1 des Landesgesetzes Nr. 16 vom 17.12.2015, i.g.F., können Dienstleistungen und Lieferungen von einem Betrag unter 140.000,00 Euro und Arbeiten für einen Betrag unter 150.000,00 Euro direkt vergeben werden, auch ohne Konsultation von mehreren Wirtschaftsteilnehmern, unter Beachtung des Rotationsprinzips.

Gemäß APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10/2023 (Landesregierungsbeschluss Nr. 665/2023) wird das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses bei Vergaben mit einem geschätzten Wert unter 140.000 Euro für Lieferungen und Dienstleistungen und bis zu 500.000 Euro für Bauarbeiten angenommen.

Im Sinne der Art. 19 und 25 des GvD 36/2023 müssen die öffentliche Auftraggeber und Vergabestellen digitale Beschaffungsplattformen nutzen, welche miteinander verbundene interoperable IT-Dienste und -Systeme sind, um die vollständige Digitalisierung des gesamten Lebenszyklus öffentlicher Aufträge zu gewährleisten. Das heißt, alle öffentlichen Vergabeverfahren müssen über die telematischen Systeme erfolgen, unabhängig von deren Wertgrenze.

Si applicano la legge provinciale n. 16 del 17.12.2015, e.s.m. ed il D.Lgs n. 36/2023.

L'art. 49, comma 4 del D.Lgs. 36/2023 permette di reinvitare o riaffidare il servizio all'uscente (l'APSP) motivando rigorosamente la scelta nella determina. Il nuovo affidamento si motiva come segue:

- Integrazione e ottimizzazione dei servizi: La mensa della casa di riposo serve già gli anziani ed ai dipendenti comunali. L'estensione alle scuole crea una sinergia logistica ed economica (economia di scala) che difficilmente un operatore privato esterno potrebbe replicare allo stesso costo.
- Specificità del servizio pubblico e continuità: La commistione tra mensa scolastica e assistenziale richiede particolari standard di sicurezza alimentare, diete protette e continuità che l'APSP garantisce storicamente in modo impeccabile.
- La scuola elementare di Malles si trova proprio di fronte alla casa di riposo. Grazie alle brevi distanze, la pausa pranzo può essere sfruttata oltre per un pasto sano al meglio dagli alunni per riposarsi.
- L'esperienza mostra che non sono poche imprese presenti sul mercato e quasi nessuno che offre il servizio ad un prezzo simile.

Ai sensi dell'art. 50, comma 1, del D.Lgs. n. 36/2023 e dell'art. 26, comma 1 della legge provinciale n. 16 del 17.12.2015, e.s.m., servizi e forniture di un importo inferiore a Euro 140.000,00 e lavori per importi inferiore a Euro 150.000,00 possono essere affidati direttamente, anche senza consultazione di più operatori economici, nel rispetto del principio di rotazione.

Ai sensi della Linea guida PAB n. 10/2023 (delibera Giunta provinciale n. 665/2023), l'assenza di un interesse transfrontaliero certo è presunta in presenza di appalti di importo stimato inferiore a Euro 140.000 per forniture e servizi e fino a Euro 500.000 per lavori.

Ai sensi degli art. 19 e 25 del GvD 36/2023 le stazioni appaltanti sono obbligati ad utilizzare le piattaforme di approvvigionamento digitale che sono costituite dall'insieme dei servizi e dei sistemi informatici, interconnessi e interoperanti, per assicurare la piena digitalizzazione dell'intero ciclo di vita dei contratti pubblici. Ciò significa che tutte le procedure di appalto pubblico devono essere svolte attraverso i sistemi telematici, indipendentemente dal loro limite di valore.

Mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 188 07.05.2024 wurde der Leitfaden im Bereich der öffentlichen Aufträge für Direktaufträge der Arbeiten, Lieferungen und Dienstleistungen genehmigt.

In der Folge wurde über das telematische Einkaufssystem der Agentur der Autonomen Provinz Bozen mit dem ÖBPB Martinsheim eine Direktvergabe abgewickelt.

Das ÖBPB Martinsheim Mals mit Sitz in Mals hat der Gemeinde über obiges Portal ein entsprechendes Angebot zugesandt, mit welchem sich dasselbe bereiterklärt, den Dienst für die Grundschule Mals zu den vorgegebenen Bedingungen zu übernehmen. Angebotspreis 9,30 Euro pro Mahlzeit zzgl. MwSt.

An das ÖBPB Martinsheim mit Sitz in Mals soll nun die Dienstleistung der Schulausspeisung für die Grundschule in Mals, für die Schuljahre 2026/2027 bis einschließlich 2028/2029, mit Option der Verlängerung um weitere 3 Schuljahre, zum Preis von 50.220,00 Euro zuzüglich MwSt. vergeben werden.

Das einheitliche Strategieprogramm ESP und der Haushaltsvoranschlag 2026-2028 mit dem Investitionsprogramm wurden mit den Ratsbeschlüssen Nr. 55 und 56 vom 18.12.2025 genehmigt. Der Haushaltsvollzugsplan wurde mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 1 vom 13.01.2026 genehmigt.

Die zuständigen Beamten haben die Gutachten gemäß Art. 185 und Art. 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2, mit folgenden digitalen Fingerabdrücken abgegeben:

fachliches Gutachten:

NEyMtV0cHGmE5UzIkLu5sh059hXGGjggSt72XO
gPHbw=

buchhalterisches Gutachten:

knTE+M41BoHPknp34d2zA1o1dPmS2sz0BGzJ4
G1U7k=

In Anwendung der Gemeindesatzung, sowie nach eingehender Diskussion und nach Einsichtnahme in den geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2 sowie in den Haushaltsvoranschlag 2026-2028

b e s c h l i e ß t

der GEMEINDEAUSSCHUSS
einstimmig in gesetzlicher Form:

Con delibera della Giunta Comunale n. 188 del 07.05.2024 è stato approvato la linea guida per gli appalti pubblici di affidamenti diretti, il quale disciplina gli appalti pubblici di lavori, forniture e servizi.

Allora è stato svolto tramite il portale di acquisizione telematica dell'Agenzia della Provincia Autonoma di Bolzano con l'APSP Martinsheim un affidamento diretto.

L'APSP Martinsheim con sede a Malles ha inviato al Comune attraverso il suddetto portale una relativa offerta con la quale la società si è resa disponibile di assumere il servizio di refezione per la scuola elementare con un prezzo unitario di Euro 9,30 per pasto oltre IVA.

Viene assegnato il servizio della refezione scolastica per la scuola elementare di Malles per gli anni scolastici 2026/2027 fino al 2028/2029 inclusi, con opzione di proroga per ulteriori 3 anni scolastici, all'APSP Martinsheim con sede a Malles per un importo di Euro 50.220,00 più IVA.

Il Documento unico di strategia DUP ed il bilancio di previsione 2026-2028 con il programma degli investimenti sono stati approvati con le delibere consiliari n. 55 e 56 del 18.12.2025.

Il piano esecutivo di gestione (piano operativo) è stato approvato con delibera n. 1 del 13.01.2026.

I funzionari competenti hanno rilasciato i pareri ai sensi dell'art. 185 e dell'art. 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03.05.2018 n. 2, con le seguenti impronte digitali:

parere tecnico:

NEyMtV0cHGmE5UzIkLu5sh059hXGGjggSt72XO
gPHbw=

parere contabile:

knTE+M41BoHPknp34d2zA1o1dPmS2sz0BGzJ4
G1U7k=

In applicazione dello statuto comunale e dopo ampia discussione e visto il vigente Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige approvato con L.R. del 03.05.2018 n. 2, nonché il bilancio di previsione 2026-2028

la GIUNTA COMUNALE
ad unanimità di voti espressi legalmente

d e l i b e r a :

1. Der Zuschlag für die Schulausspeisung für die Grundschule in Mals, für die Schuljahre 2026/2027 bis einschließlich 2028/2029, mit der Option der Verlängerung um weitere 3 Schuljahre, mittels Direktauftrag über das telematische Einkaufssystem der Agentur der Aut. Prov. Bozen an das ÖBPB Martinsheim Mals mit Sitz in Mals, gemäß den Bedingungen des elektronischen Angebots vom 25.08.2026, wird bestätigt.
2. Es werden insgesamt 1.800 Mahlzeiten/Jahr angenommen (= ca. 50 Essen/Woche + Aufsichtspersonen * 35 Schulwochen).
3. Die voraussichtlichen Gesamtkosten für 3 Schuljahre (ohne gesetzliche MwSt.) belaufen sich auf ca. 50.220,00 Euro entsprechend einem Betrag von 9,30 Euro zzgl. 4 % MwSt. pro Mahlzeit (= 52.228,80 Euro) - CIG: BCD2C22AC0.
4. Der Zuschlagsempfänger ist verpflichtet, die Mahlzeit einschließlich Ausspeisungsraum und Reinigung bereitzustellen.
5. Für den Auftrag sind folgende Mindestumweltkriterien einzuhalten und nachzuweisen: für Reinigungsdienste, gemäß Mindestumweltkriterien MUK lt. Ministerialdekret vom 29. Januar 2021, für die Lieferung von Lebensmitteln gemäß Mindestumweltkriterien MUK lt. Ministerialdekrets vom 10. März 2020, für Verpflegungsdienstleistung und Selbstbedienungsautomaten gemäß Mindestumweltkriterien MUK lt. Ministerialdekrets vom 9. April 2025.
6. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Vertrag in Form einer Privaturkunde abzuschließen, nach Überprüfung der Voraussetzungen der übernehmenden Körperschaft durch den Projektverantwortlichen.
7. Die Ausgabe wird wie folgt angelastet:
1. Viene confermata l'aggiudicazione diretta della refezione scolastica per la scuola elementare di Malles per gli anni scolastici 2026/2027 fino al 2028/2029 inclusi, con opzione di proroga per ulteriori 3 anni, attraverso il portale di acquisizione telematico dell'Agenzia della Provincia Autonoma di Bolzano all'APSP Martinsheim con sede a Malles, alle condizioni contenute nell'offerta elettronica del 25.08.2026.
2. Vengono presunti 1.800 pasti all'anno (= ca. 50 pasti/settimana + persone di sorveglianza *35 settimane scolastiche).
3. La spesa totale per 3 anni scolastici ammonta a ca. Euro 50.220,00 (al netto d'IVA) - corrispondente ad un importo di Euro 9,30 + IVA 4 % per pasto (= 52.228,80 Euro) - CIG: BCD2C22AC0.
4. L'aggiudicatario offre i pasti, il locale adeguato e pulizia per il prezzo offerto.
5. Per l'incarico sono da rispettare e certificare i criteri ambientali minimi CAM di cui: servizi di pulizia, secondo i criteri ambientali minimi CAM di cui al decreto ministeriale del 29 gennaio 2021, fornitura di alimentari, secondo i criteri ambientali minimi CAM di cui al decreto ministeriale del 10 marzo 2020, per macchine self - service secondo i criteri ambientali minimi CAM di cui al decreto ministeriale del 9 aprile 2025.
6. Il Sindaco viene autorizzato a stipulare il contratto nella forma di scrittura privata, dopo che il responsabile di progetto ha verificato il possesso dei prescritti requisiti dell'ente appaltatrice.

7. Die Ausgabe wird wie folgt angelastet:

7. La spesa è imputata come segue:

Kap.Kennziffer/ cap.codice	Betrag/importo	Haushaltsjahr/esercizio	Fälligkeit/scadenza
04061.03.021500	6.963,84 Euro	2026	2026
04061.03.021500	17.409,60 Euro	2027	2027
04061.03.021500	17.409,60 Euro	2028	2028
04061.03.021500	10.445,76 Euro	2029	2029

8. Gegenüber der alleinigen Projektverantwortlichen EPV des verwaltungsmäßigen Verfahrens bestehen keine Interessenskonflikte, Unvereinbarkeiten und Befangenheitsgründe gemäß Art. 16, des GVD Nr. 36/2023.
9. Vorliegender Beschluss wird mit demselben
8. Il Responsabile unico del progetto RUP (parte amministrativa) non si trova in condizioni di conflitto interesse, incompatibilità ed obbligo di astensione di cui all'art. 16, DLgs n. 36/2023.
9. La presente deliberazione viene dichiarata

Abstimmungsergebnis für unverzüglich
vollstreckbar erklärt, um die
Verwaltungsabläufe zu beschleunigen.

immediatamente eseguibile con lo stesso esito
di voto, ai fini dell'accelerazione delle
procedure amministrative.

RECHTSMITTELBELEHRUNG

Gegen diesen Beschluss kann während des
Zeitraums seiner Veröffentlichung Einspruch beim
Gemeindeausschuss und innerhalb von 60 Tagen
ab Vollstreckbarkeit desselben beim Regionalen
Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingelegt
werden. Im Bereich der öffentlichen
Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage
(Art. 119 und 120, GvD Nr. 104/2010).

AUTORITÀ E TERMINE PER RICORRERE

Contro la presente deliberazione può essere
presentato opposizione alla giunta comunale entro
il periodo di pubblicazione e entro 60 giorni
dall'esecutività della stessa può essere presentato
ricorso al Tribunale di giustizia amministrativa di
Bolzano. Nell'ambito dell'affidamento pubblico il
termine entro quale ricorrere è di 30 giorni (artt.
119 e 120 D.Lgs. n. 104/2010).

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Letto, confermato e sottoscritto.

Der Bürgermeister – Il Sindaco
Josef Thurner

Die Generalsekretärin – La Segretaria generale
Dr. Monika Platzgummer Spiess

(digital unterschrieben - firmato digitalmente)

(digital unterschrieben - firmato digitalmente)

Gegenständlicher Beschluss wird am **04.09.2026** für
10 aufeinanderfolgende Tage an der digitalen
Amtstafel der Gemeinde Mals veröffentlicht.

La presente delibera viene pubblicata sull'albo pretorio
digitale del Comune di Malles Venosta per 10 giorni
consecutivi dal **04.09.2026**.

(Digital signiertes Dokument - documento firmato digitalmente)